Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Fachverband der Ultraleichtflieger in der Bundesrepublik Deutschland

Kurzlehrgang zum Erwerb der Lehrberechtigung für aerodynamisch gesteuerte UL für Inhaber einer EASA PPL (A) / LAPL(A) - Lehrberechtigung:

Flugplatz Mainz-Finthen
Fr., 07. - So., 09 Mai 2021
(Abschlussprüfung am 09.05.)

Kurzlehrgangsbeginn: 07.05. um 10.00 Uhr am Flugplatz

Voraussetzung für die Teilnahme am Praxis Kurzlehrgang ist das Bestehen einer **praktischen Auswahlprüfung**, in der der Bewerber zeigen soll, dass er das UL (vom Pilotensitz) in jeder Flugphase beherrscht.

Zu Beginn der Auswahlprüfung müssen dem DULV vorliegen:

- Gültige L**izenz für SEP Land bzw. RMS.** Gültige **Lehrberechtigung** für das entsprechende Muster
1. **Gültige UL-Lizenz für aerodynamisch gest. UL**. In den letzten 24 Monaten müssen mindestens 12 Flugstunden nach Lizenzerhalt auf aerodynamisch gesteuerten Ultraleichtflugzeugen durchgeführt worden sein. In den 12 Stunden müssen mindestens 12 Starts und 12 Landungen sowie ein Übungsflug von mindestens einer Stunde Flugzeit in Begleitung eines Fluglehrers auf aerodynamisch gesteuerten Ultraleichtflugzeugen enthalten sein.
- **eine Gesamtflugzeit von 150 Flugstunden** als verantwortlicher Führer von aerodynamisch gesteuerten Ultraleichtflugzeugen, Segelflugzeugen, Motorseglern oder einmotorigen Landflugzeugen. Nachweise können durch Originalflugbuch oder beglaubigte Kopien erbracht werden. Zeiten müssen bereits addiert sein!

Die **Auswahlprüfung muss vor Beginn des Lehrgangs** abgelegt und bestanden worden sein. Es empfiehlt sich, die Auswahlprüfung möglichst frühzeitig abzulegen, um noch vor dem Lehrgang kleinere fliegerische Mängel zu beseitigen.
Die **Gebühr für die Auswahlprüfung** beträgt gemäß LuftKostV 160,50 € (DULV Mitglieder, 7 % MWST) bzw. 178,50 € (alle übrigen Bewerber, 19% MWST) und wird durch den Prüfer in bar kassiert.. Eventuell anfallende Anreisekosten für den Prüfer sind mit dem Prüfer direkt abzurechnen**.** Weitere Hinweise s. Auswahlprüfungsprotokoll.

Individuelle Termine für die praktische Auswahlprüfung mit Dreiachsern können nur mit den folgenden Prüfern vereinbart werden:

Bereich Nord:

- Jörg Seewald, (Bremen), 0170 9126707, jseewald@dulv.de
- Reinhard Lompa, (Damme), 0171-8514568, r.lompa@gmx.de
- Silvio Büttner**,** Ottersleber Chaussee 91, 39120 Magdeburg, Tel.: +49 176-64214214, buettner@flugschule-md.de

Bereich Mitte

- Günther Spitzer, (Coburg), gspitzer@dulv.de
- Peter Volz, (Bad Neustadt a.d. Saale), 0175 -2418530 oder 09764-951177, pvolz@gmx.de
- Jan Meewes, (Mainz), +49 176 61 289 519, meewes@flugschule-rheinmain.com

Bereich Süd

- Max Walch, (Jesenwang), 0179-2943197, aircharter@t-online.de
- Uli Hahn, (Mühldorf), 0151-12672603, info@cavok.de
- Dieter Haag, (Morbach) 0171-8219624, dhaag@dulv.de

Lehrgangsziele
Nach Bestehen der Auswahlprüfung werden dem Bewerber im Lehrgang die Besonderheiten des praktischen Schulens mit dem UL in den wichtigsten didaktischen Ausbildungsphasen vermittelt. Selbstverständlich soll nicht nur der fliegerische Teil der Schulung vermittelt werden, sondern auch der didaktisch / methodische Aufbau der Übungseinheiten einschließlich der notwendigen Vor- und Nachbesprechungen angesprochen werden.

weiter s. Seite 2

Lehrgangsinhalte
Im Lehrgang wird besonderer Wert auf die Beherrschung von Spezialmanövern gelegt (s. unten)
Diese Übungen sind unter Beachtung aller sicherheitsrelevanten Aspekte vordringlich durchzuführen.
Unter didaktischen und methodischen Gesichtspunkten (Bewerber auf dem Fluglehrersitz) sollen mindestens die folgenden Manöver geübt werden:

Betriebsmanöver	Koordinationsmanöver
▪ Horizontalflug geradeaus ▪ Normale Starts und Landungen	▪ Flache Kurven ▪ Kurven mit mittlerer und großer Schräglage ▪ Achten
Spezialmanöver (Beispiele) ▪ Seitengleitflug als Landehilfe beim 3-achs gesteuerten UL ▪ Power off Stall ▪ Verfahren bei Motorausfall / Not- und Ziellandungen ▪ Starts und Landungen bei Seitenwind Startabbruch	

Während des Lehrgangs sollten nach Möglichkeit 3 unterschiedliche Typen der UL-Kategorie, für die die Lehrberechtigung angestrebt wird, geflogen werden.

Der Lehrgang wird abgeschlossen durch eine praktische Prüfung, wobei der Bewerber nachweisen muss, dass er das UL vom rechten Sitz aus in allen Situationen fliegen kann, die Besonderheiten der Schulung mit aerodynamisch gest. UL in dem im Lehrgang vermittelten Umfang beherrscht und in der Lage ist, strukturierte und zielgerichtete Praxisschulung durchzuführen.
Eigene doppelsitzige schulungsgeeignete Fluggeräte sind nach Möglichkeit mitzubringen. Über die Schulungseignung entscheidet in Zweifelsfällen die Lehrgangsleitung. Schulungsgeeignete Dreiachser können aber auch am Platz gechartert werden. Unterstellplätze sind nach Absprache vorhanden. Campingmöglichkeiten, günstige Unterkünfte und ein Fliegerrestaurant sind am Platz vorhanden.
Alle Fragen, die sich mit Fluggeräten, Hallenplätzen, Unterbringung, Chartermöglichkeiten usw. befassen, bitte direkt mit **Jan Meewes** (Tel./Mail s.S.1) abzusprechen.

Die **Teilnehmergebühr** für den Kurz-Lehrgang beträgt
802,50 € für DULV-Mitglieder (inkl. 7% MwSt.) und
892,50 € für alle übrigen Bewerber (inkl. 19% MwSt.)

Bitte möglichst schnell verbindlich per E-Mail bei mkasten@dulv.de oder jseewald@dulv.de anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Die Anmeldung wird erst dann verbindlich, wenn der Bewerber - nach Rechnungstellung durch den DULV - eine Anzahlung von 200,- € geleistet hat. Bei Absage des Lehrgangs durch den Bewerber innerhalb einer Frist von einem Monat vor Lehrgangsbeginn wird die Anzahlung als Stornierungsgebühr einbehalten. Sollte der Lehrgang aus vom Bewerber nicht zu vertretenden Gründen nicht stattfinden, wird die Anzahlung selbstverständlich zurückerstattet. Der Restbetrag wird durch Rechnung nach Lehrgangsteilnahme erhoben. Mit der Anmeldung erkennt der Bewerber diese Bedingungen an.

Wichtige Informationen über die Gesamtkosten des Lehrgangs:
In der Teilnahmegebühr enthalten sind die Kosten für den Lehrgang und die Abschlussprüfung sowie die Kosten für die Fluglehrer und Trainer, für Organisation und für die Bereitstellung der für den Lehrgang notwendigen Logistik.
Nicht enthalten sind die Kosten für Fluggerät, sofern es angechartert werden muss, Benzin sowie Landegebühren.

Mit freundlichen Grüßen

Mike Kasten
DULV Ausbildungsreferent